

Verband kirchlicher Archive

www.evangelische-archive.de

Themensammlung zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2016/2017

„Gott und die Welt. Religion macht Geschichte“

www.geschichtswettbewerb.de

Stand: 1.9.2016

Für Grundschüler:

- In der örtlichen Kirche eine Bibel, ein Fenster oder ein Abendmahlskelch mit einer Inschrift, aus der hervorgeht, dass eine Person oder eine Familie sie gespendet hat. Was hat diese Menschen dazu bewegt?
- Warum heißt unsere Kirche so? Und was hat es in diesem Zusammenhang mit dem Kirchenpatronat auf sich?
- Wann wurde unsere Kirche erbaut? Wer war der Bauherr und wann wurde die Kirche restauriert?
- Etwas in Erfahrung bringen über die Einrichtung in der Kirche, etwa den Taufstein, die Krypta, den Altar oder andere spannende und skurrile Besonderheiten)

Sekundarstufe I/ Oberstufe

- Religion in Kriegszeiten am Beispiel des Ersten Weltkriegs
- Kriegerdenkmäler vor Ort und ihre Einschätzung für die Erinnerungskultur
- Fürbitten und Glückwünsche für das Herrscherhaus als Beispiel für die Frage nach dem Verhältnis von evangelischer Kirche und Staat
- Beziehungen zu anderen Konfessionen und Religionen (gedruckte Chroniken, Pfarrbeschreibungen)
- Kirchlicher Widerstand in der Zeit des Nationalsozialismus
- Fragen der Auswanderung beziehungsweise Migration aus religiösen Gründen (auch: gedruckte Rechtsquellen wie Mandate und Dekrete)
- Vereinbarkeit von Feiertagsruhe und Tanzvergnügen? Ursprünge der Diskussion um religiöses Gedenken und öffentliches Feiern, im Blick auch auf aktuelle Debatten
- Politik in Predigten des 20. Jahrhunderts – zwischen biblischer Botschaft und politischer Einmischung

- Judenmission und die Frage nach gut gemeinten theologischen Anliegen und antisemitischen Tendenzen

- Evangelisches Schulwesen: Ursprünge und Motivation

Alle Jahrgangsstufen

- Wie lebten Menschen in diakonischen Einrichtungen? Welche Rolle spielte dabei die Religion im Alltag und sogar bei der Therapie? (Patientenakte, Hausordnungen, Statuten)

- Welche religiöse Einstellung hat Diakonissen und Diakone motiviert, gerade diesen Beruf zu ergreifen? (Interviews, Bewerbungsschreiben von Diakonissen und Diakonen)

- Diakonissen legen ein Gelöbnis ab. Was lässt sich daraus für das Leben der Frauen entnehmen? Welche Veränderungen gab es vom Ende des 19. Jahrhunderts bis in die heutige Zeit?

>>>

Senden Sie weitere Themenvorschläge gern an jens.murken@lka.ekvw.de

<<<